Nyingma

[lz]

Die **Nyingma-**Tradition des tibetischen Buddhismus ist die älteste der vier großen Traditionen Nyingma, Kagyü, Sakya und Gelug. Als Nyingma- oder Alte Schule des tibetischen Buddhismus werden die Anhänger der ursprünglichen Übersetzungen der Lehren des Buddha ins Tibetische bezeichnet und bis zur Zeit des indischen Übersetzers Smirtijnanakirti gegen Ende des 10. Jahrhunderts gemacht wurden. Darum wird sie auch frühe Übersetzungsschule (*Ngagyur Nyima*) genannt, um sie ab des Übersetzers Rinchen Zangpo (958–1055) von den späteren Übersetzungen der Neuen Schulen (*Sarma*) wie Kagyü, Sakya, Kadam und Gelug zu unterscheiden. Bezüglich der gesamten Struktur und Praxis aller drei "Fahrzeuge", also verschiedener Glaubensausprägungen, des buddhistischen Pfades Hinayana, Mahayana und <u>Vajrayana</u>, gibt es zwischen den vier großen Traditionen des tibetischen Buddhismus keine Unterschiede und nehmen gemeinsam den philosophischen Standpunkt der <u>Madhyamaka-Schule ein.[/lz]</u>

Nyingma – Wikipedia

[lz]

Die **Nyingma-**Tradition des tibetischen Buddhismus ist die älteste der vier großen Traditionen Nyingma, Kagyü, Sakya und Gelug. Als Nyingma- oder Alte Schule des tibetischen Buddhismus werden die Anhänger der ursprünglichen Übersetzungen der Lehren des Buddha ins Tibetische bezeichnet und bis zur Zeit des indischen Übersetzers Smirtijnanakirti gegen Ende des 10. Jahrhunderts gemacht wurden. Darum wird sie auch frühe Übersetzungsschule (Ngagyur Nyima) genannt, um sie ab des Übersetzers Rinchen Zangpo (958–1055) von den späteren Übersetzungen der Neuen Schulen (Sarma) wie Kagyü, Sakya, Kadam und Gelug zu unterscheiden. Bezüglich der gesamten Struktur und Praxis aller drei "Fahrzeuge", also verschiedener Glaubensausprägungen, des buddhistischen Pfades Hinayana, Mahayana und Vajrayana, gibt es zwischen den vier großen Traditionen des tibetischen Buddhismus keine Unterschiede und nehmen gemeinsam den philosophischen Standpunkt der Madhyamaka-Schule ein.[/lz]

1

Nyingma - Wikipedia